

## Mitteilungen

*Praxis der Kinderpsychologie und Kinderpsychiatrie* 33 (1984) 7, S. 293-294

urn:nbn:de:bsz-psydok-30664

Erstveröffentlichung bei:

**Vandenhoeck & Ruprecht** WISSENSWERTE SEIT 1735

<http://www.v-r.de/de/>

## Nutzungsbedingungen

PsyDok gewährt ein nicht exklusives, nicht übertragbares, persönliches und beschränktes Recht auf Nutzung dieses Dokuments. Dieses Dokument ist ausschließlich für den persönlichen, nicht-kommerziellen Gebrauch bestimmt. Die Nutzung stellt keine Übertragung des Eigentumsrechts an diesem Dokument dar und gilt vorbehaltlich der folgenden Einschränkungen: Auf sämtlichen Kopien dieses Dokuments müssen alle Urheberrechtshinweise und sonstigen Hinweise auf gesetzlichen Schutz beibehalten werden. Sie dürfen dieses Dokument nicht in irgendeiner Weise abändern, noch dürfen Sie dieses Dokument für öffentliche oder kommerzielle Zwecke vervielfältigen, öffentlich ausstellen, aufführen, vertreiben oder anderweitig nutzen.

Mit dem Gebrauch von PsyDok und der Verwendung dieses Dokuments erkennen Sie die Nutzungsbedingungen an.

## Kontakt:

### PsyDok

Saarländische Universitäts- und Landesbibliothek  
Universität des Saarlandes,  
Campus, Gebäude B 1 1, D-66123 Saarbrücken

E-Mail: [psydok@sulb.uni-saarland.de](mailto:psydok@sulb.uni-saarland.de)  
Internet: [psydok.sulb.uni-saarland.de/](http://psydok.sulb.uni-saarland.de/)

## INHALT

### Aus Praxis und Forschung

<i>Bahr, J., Quistorp, S., Höger, Ch.:</i> Datenschutz und Forschung: Konflikte und Lösungen (Data-Protection and Research: Conflicts and Solutions) . . . . .	296	<i>Kallenbach, K.:</i> Visuelle Wahrnehmungsleistungen bei körperbehinderten Jugendlichen ohne Cerebralschädigung (A Comparative Study of the Visual Perception of Physically Disabled Juveniles without Brain Injury) . . . . .	42
<i>Biermann, G.:</i> Macht und Ohnmacht im Umgang mit Kindern (Power and Powerless in Dealing With Children) . . . . .	206	<i>Kammerer, E., Grüneberg, B., Göbel, D.:</i> Stationäre kinderpsychiatrische Therapie im Elternurteil (Parental Satisfaction with the Inpatient Treatment of Children and Adolescents) . . . . .	141
<i>Broke, B.:</i> Diagnose, Ätiologie und Therapie des Hyperkinese-Syndroms (Diagnosis, Etiology and Therapy in the Case of Hyperkinesis-Syndrome) . . . . .	222	<i>Knoke, H.:</i> Familiäre Bedingungen bei Konzentrations- und Leistungsstörungen (Family Conditions and Disturbances of Concentration and Performance) . . . . .	234
<i>Büttner, M.:</i> Diagnostik der intellektuellen Minderbegabung – Untersuchung über die Zuverlässigkeit von Testbefunden (Intelligence of Mentally Retarded Persons) . . . . .	123	<i>Löchel, M.:</i> Das präsuizidale Syndrom bei Kindern und Jugendlichen (The "Presuicidal Syndrom" in Children and Adolescents) . . . . .	214
<i>Burchard, F.:</i> Praktische Anwendung und theoretische Überlegungen zur Festhaltetherapie bei Kindern mit frühkindlichem autistischen Syndrom (Practice Of and Theoretical Consideration On Holding Therapy With Autists) . . . . .	282	<i>Mangold, B., Rather, G., Schwaighofer, M.:</i> Psychotherapie bei Psychosen im Kindes- und Jugendalter (Psychotherapy on Psychoses in Childhood and Adolescents) . . . . .	18
<i>Diepold, B.:</i> Depression bei Kindern – Psychoanalytische Betrachtung (Depression in Children – Psychoanalytic Consideration) . . . . .	55	<i>Merkens, L.:</i> Modifikation des 'Frostig-Entwicklungstest der visuellen Wahrnehmung (FEW)' zur Anwendung bei Schwerstbehinderten (Modification of the 'Frostig Test for Development of Visual Perception' for Testing the Severely Handicapped) . . . . .	114
<i>Frank, H.:</i> Die stationäre Aufnahme als Bedrohung des familiären Beziehungsmusters bei psychosomatisch erkrankten Kindern und Jugendlichen (Admission to Hospital as a Threat to Family Relation Pattern of the Psychosomatically Ill Child and Adolescent) . . . . .	94	<i>Merz, J.:</i> Aggressionen von ein- bis zweijährigen Kindern aus der Sicht der Mütter (Aggressions in One-to Two-Year-Old Children from the Point of View of Their Mothers) . . . . .	192
<i>Gehring, Th. M.:</i> Institution und Ökosystem – Aspekte kinderpsychiatrischer Problemlösungen (Institution and Ecosystem – Approaches to Problem-Solving in Child Psychiatry) . . . . .	172	<i>Pelzer, G.:</i> Supervision in der Gruppe (Group Supervision) . . . . .	183
<i>Gutezeit, G., Marake, J.:</i> Untersuchungen zur Wirksamkeit verschiedener Einflußgrößen auf die Selbstwahrnehmung bei Kindern und Jugendlichen (Studies of the Effects of Various Factors Upon the Self Perception of Children and Juveniles) . . . . .	133	<i>Reich, G.:</i> Der Einfluß der Herkunftsfamilie auf die Tätigkeit von Therapeuten und Beratern (The Family of Origin's Influence on the Professional Activities of Therapists and Counselors) . . . . .	61
<i>Hampe, H., Kunz, D.:</i> Integration und Fehlanpassung Drogenabhängiger nach der Behandlung in einer Therapeutischen Gemeinschaft (Adjustment and Maladjustment of Drug Addicts after Treatment in a Therapeutic Community) . . . . .	49	<i>Reinhard, H. G.:</i> Geschwisterposition, Persönlichkeit und psychische Störung bei Kindern und Jugendlichen (Birth Order, Personality, and Psychological Disorders in Children and Juveniles) . . . . .	178
<i>Hartmann, H., Rohmann, U.:</i> Eine Zwei-System-Theorie der Informationsverarbeitung und ihre Bedeutung für das autistische Syndrom und andere Psychosen (A Two-System-Theory of Information Processing and Its Significance for The Autistic Syndrome and Other Psychoses) . . . . .	272	<i>Reinhard, H. G.:</i> Streßbewältigung bei verhaltensgestörten Kindern (Coping Styles and Behaviour Disorders) . . . . .	258
<i>Herzka, H. St.:</i> Kindheit wozu? – Einige Folgerungen aus ihrer Geschichte (Childhood – Where to? Some Conclusions Drawn from Its History) . . . . .	3	<i>Rotthaus, W.:</i> Stärkung elterlicher Kompetenz bei stationärer Therapie von Kindern und Jugendlichen (Enhancing Parental Competence During Inpatient Treatment of Children and Adolescents) . . . . .	88
<i>Höger, Ch., Quistorp, S., Bahr, J., Breull, A.:</i> Inanspruchnahme von Erziehungsberatungsstellen und kinderpsychiatrischen Polikliniken im Vergleich (A Comparison of the Attendance of Child Guidance Clinics and Outpatient Units of Child Psychiatric Hospitals) . . . . .	264	<i>Schwabe-Höllein, M.:</i> Kinderdelinquenz – Eine empirische Untersuchung zum Einfluß von Risikofaktoren, elterlichem Erziehungsverhalten, Orientierung, Selbstkonzept und moralischem Urteil (Juvenile Delinquency) . . . . .	301
<i>Jungjohann, E. E., Beck, B.:</i> Katamnestische Ergebnisse einer Gesamtgruppe von Patienten eines regionalen kinderpsychiatrischen Behandlungszentrums (Results of a Follow-Up-Study of a Total Group of Patients of a Regional Child Psychiatric Therapeutic Service) . . . . .	148	<i>Sohni, H.:</i> Analytisch orientierte Familientherapie in der Kinder- und Jugendpsychiatrie – Grundlagen, Indikation, Ziele (Analytically Orientated Family Therapy in Child and Adolescent Psychiatry – Fundamentals, Indication, Goals) . . . . .	9
		<i>Thimm, D., Kreuzer, E.-M.:</i> Transsexualität im Jugendalter – Literaturübersicht (Transsexualism in Juveniles) . . . . .	70
		<i>Thimm, D., Kreuzer, E.-M.:</i> Transsexualität im Jugendalter – Ein Fallbericht (Transsexualism in Juveniles – A Case Report) . . . . .	97
		<i>Vogel, Ch.:</i> Multiple Tics und Autoaggressionen – Ein Fall sekundärer Neurotisierung bei postvaccinaler Enzephalopathie (Multiple Tics and Auto-Aggressive Tendencies. A Case Report of Secondary Neurosis by a Cerebral Dysfunction after Vaccination) . . . . .	188

## Pädagogik und Jugendhilfe

<i>Goldbeck, L.</i> : Pflegeeltern im Rollenkonflikt – Aufgaben einer psychologischen Betreuung von Pflegefamilien (Foster Parents in Role Conflicts – Tasks for the Guidance of Foster Families) . . . . .	308
<i>Hess, Th.</i> : Systemorientierte Schulpsychologie (System-oriented School Psychology) . . . . .	154
<i>Krebs, E.</i> : Familienorientierung in der Heimerziehung – Die konzeptionelle Weiterentwicklung des therapeutisch-pädagogischen Jugendheimes „Haus Sommerberg“ in Rösrath (Family Orientation in Institutions for Disturbed Adolescents – The Conceptional Development of the Therapeutic-Pedagogic Institution „Haus Sommerberg“ in Rösrath near Cologne) . . . . .	28
<i>Quenstedt, F.</i> : Neurotische Kinder in der Sonderschule – Therapeutische Einflüsse und Probleme (Neurotic Children in Special Schools – Therapeutic Influences and Problems) . . . . .	317
<i>Wartenberg, G.</i> : Perspektivlosigkeit und demonstrative Lebensstil-Suche – Der junge Mensch im Spannungsfeld gesellschaftlicher Entwicklung (Lack of Prospects and the Demonstrative Search for a Life Style – Young People in the Conflicts of Societal Developments) . . . . .	82
<i>Wolfram, W.-W.</i> : Im Vorfeld der Erziehungsberatung: Psychologischer Dienst für Kindertagesstätten (On the Perimeter of Child Guidance Clinics: Psychological Services for Kindergartens) . . . . .	239

## Tagungsberichte

<i>Diepold, B., Rohse, H., Wegener, M.</i> : Anna Freud: Ihr Leben und Werk – 14./15. September 1984 in Hamburg . . . . .	322
<i>Hoffmeyer, O.</i> : Bericht über das 3. Internationale Würzburger Symposium für Psychiatrie des Kindesalters am 28./29.10.1983 . . . . .	159
<i>Weber, M.</i> : Bericht über die Tagung „Beratung im Umfeld von Jugendreligionen“ vom 3.–6. November 1983 in Lohmar . . . . .	34

## Ehrungen

Hans Robert Ietzner – 60 Jahre . . . . .	105
Ingeborg Jochmus zum 65. Geburtstag . . . . .	244
Friedrich Specht zum 60. Geburtstag . . . . .	322
Johann Zauner – 65 Jahre . . . . .	323

## Literaturberichte (Buchbesprechungen)

<i>Aulagnier, P.</i> : L'apprenti-historien et le maître-sorder. Du discours identifiant au discours délirant . . . . .	325
<i>Awiszus-Schneider, H., Meuser, D.</i> : Psychotherapeutische Behandlung von Lernbehinderten und Heimkindern . . . . .	36

<i>Beland, H., Eickhoff, F.-W., Loch, W., Richter, H.-E., Meistermann-Seegeer, E., Scheunert, G.</i> (Hrsg.): Jahrbuch der Psychoanalyse . . . . .	251
<i>Breuer, C.</i> : Anorexia nervosa – Überlegungen zum Krankheitsbild, zur Entstehung und zur Therapie, unter Berücksichtigung familiärer Bedingungen . . . . .	292
<i>Corsini, R. J., Wenninger, G.</i> (Hrsg.): Handbuch der Psychotherapie . . . . .	105
<i>Davidson, G. C., Neale, J. M.</i> : Klinische Psychologie – Ein Lehrbuch . . . . .	325
<i>Drewermann, E., Neuhaus, I.</i> : Scheeweissen und Rosenrot. Grimms Märchen tiefenpsychologisch gedeutet . . . . .	75
<i>Faust, V., Hole, G.</i> (Hrsg.): Psychiatrie und Massenmedien . . . . .	165
<i>Friedrich, M. H.</i> : Adoleszentenpsychosen, pathologische und psychopathologische Kriterien . . . . .	77
<i>Hackenberg, W.</i> : Die psycho-soziale Situation von Geschwistern behinderter Kinder . . . . .	163
<i>Herzka, H. St.</i> (Hrsg.): Konflikte im Alltag . . . . .	165
<i>Hoyler-Herrmann, A., Walter, J.</i> (Hrsg.): Sexualpädagogische Arbeitshilfen für geistigbehinderte Erwachsene . . . . .	324
<i>Kast, V.</i> : Familienkonflikte im Märchen – Beiträge zur Jungschen Psychologie . . . . .	199
<i>Lipinski, Ch. G., Müller-Breckwoldt, H., Rudnitzki, G.</i> (Hrsg.): Behinderte Kinder im Heim . . . . .	199
<i>Loch, W.</i> (Hrsg.): Krankheitslehre der Psychoanalyse . . . . .	292
<i>Maker, C. J.</i> : Curriculum Development for the Gifted . . . . .	36
<i>Maker, C. J.</i> : Teaching Models in Education of the Gifted . . . . .	36
<i>Minuchin, S., Fishman, H. Ch.</i> : Praxis der strukturellen Familientherapie, Strategien und Techniken . . . . .	161
<i>Nielsen, J., Sillesen, J.</i> : Das Turner-Syndrom. Beobachtungen an 115 dänischen Mädchen geboren zwischen 1955 und 1966 . . . . .	107
<i>Paeslack, V.</i> (Hrsg.): Sexualität und körperliche Behinderung . . . . .	200
<i>Petermann, U.</i> : Training mit sozial unsicheren Kindern . . . . .	37
<i>Postman, N.</i> : Das Verschwinden der Kindheit . . . . .	76
<i>Probst, H.</i> : Zur Diagnostik und Didaktik der Oberbegriffsbildung . . . . .	38
<i>Reimer, M.</i> : Verhaltensänderungen in der Familie. Home-treatment in der Kinderpsychiatrie . . . . .	107
<i>Rett, A.</i> : Mongolismus. Biologische, erzieherische und soziale Aspekte . . . . .	162
<i>Reukauf, W.</i> : Kinderpsychotherapien. Schulbildung-Schulstreit-Integration . . . . .	164
<i>Richter, E.</i> : So lernen Kinder sprechen . . . . .	325
<i>Schuschke, W.</i> : Rechtsfragen in Beratungsdiensten . . . . .	201
<i>Sperling, E., Massing, A., Reich, G., Georgi, H., Wöbbe-Mönks, E.</i> : Die Mehrgenerationen-Familientherapie . . . . .	198
<i>Stockenius, M., Barbuceanu, G.</i> : Schwachsinn unklarer Genese . . . . .	245
<i>Tscheulin, D.</i> (Hrsg.): Beziehung und Technik in der klientenzentrierten Therapie: zur Diskussion um eine differentielle Gesprächspsychotherapie . . . . .	198
<i>Walter, J.</i> (Hrsg.): Sexualität und geistige Behinderung . . . . .	324
<i>Zlotowicz, M.</i> : Warum haben Kinder Angst . . . . .	291

**Mitteilungen:** 39, 78, 108, 167, 202, 253, 293, 326

## Tagungsankündigungen

15.–27. 4. 1985 in Lindau:

### 35. Lindauer Psychotherapiewochen

Die Vortragsreihe an den Vormittagen der ersten Woche steht unter dem Leitthema: „**Schlaf und Traum**“, die der zweiten Woche und dem Thema „**Individuation – Archetypus – Symbol. – Analytische Psychologie in der Praxis der Psychotherapie**“.

Als Vortragende haben zugesagt: Bach/Berlin, Barz/Herrliberg, Borbely/Zürich, Dieckmann/Berlin, Engel/München, Eschenbach/Karlsruhe, Hearlin/München, Jung/Berlin, Kast/St. Gallen, Pöldinger/Wil, Remmer/München, Seifert/Stuttgart.

In jeder der beiden Wochen finden vier durchlaufende Vorlesungen statt.

In der ersten Woche:

- Psychoanalytische Entwicklungs- und Persönlichkeitstheorien. (Mertens/München)
- Untersuchungs- und Gesprächstechniken in der psychosomatischen Medizin (Hahn/Heidelberg)
- Der Weg der Selbstwerdung – dargestellt an Mozarts Oper „Die Zauberflöte“. (Remmler/München)
- Grundmuster menschlicher Beziehungen aus der Sicht der Transaktionsanalyse. (Schlegel/Zürich)

In der zweiten Woche:

- Psychoanalytische Phasenlehre. (Elhardt/München)
- Der Traum in der Psychotherapie. (Blomeyer/Berlin)
- Vom therapeutischen Umgang mit Märchen. (Kast/St. Gallen)
- Probleme des Alters aus psychotherapeutischer Sicht. (Radebold/Kassel, angefragt)

Im Rahmen eines umfangreichen Veranstaltungsprogramms in beiden Wochen werden etwa 160 Seminare, Kurse und Übungen zur psychotherapeutischen Fort- und Weiterbildung angeboten.

Für die Teilnahme ist eine vorherige Anmeldung erforderlich. Die Tagungssprache ist ausschließlich deutsch.

Auskunft: Sekretariat der Lindauer Psychotherapiewochen, Orlandostr. 8/IV, 8000 München 2; Tel.: 089/29 25 22.

16.–18. 5. 1985 in Heidelberg:

Kongreß „**Familiäre Wirklichkeiten – 10 Jahre Heidelberger Familientherapie**“ Aus Anlaß des 10jährigen Bestehens der Abteilung für Psychoanalytische Grundlagenforschung und Familientherapie der Universität Heidelberg findet in der Stadthalle Heidelberg ein internationaler Kongreß statt.

Es werden Vorträge und Workshops zum gegenwärtigen Stand der Familienforschung und -therapie gehalten unter der Teilnahme von: N. Bischof, L. Boscolo, I. Boszormenyi-Nagy, F. Capra, G. Cecchin, J. Duss-von Werdt, P. Fürstenau, T. Lidz, L. Kaufmann, N. Paul,

G. Prata, H.-E. Richter, I. Rücker-Embsen-Jonasch, G. Schmidt, F. Simon, M. Selvini-Palazzoli, H. Stierlin, E. Sperling, P. Watzlawick, G. Weber, R. Welter-Enderlin, J. Willi, M. Wirsching, L. Wynne.

Anmeldung und Auskunft: Helene Michel, Abteilung Psychoanalytische Grundlagenforschung und Familientherapie, Mönchhofstr. 15 a, 6900 Heidelberg 1; Tel.: 06221/56 58 31.

## Tagungskalender

29. 10.–1. 11. 1984 in Osnabrück:

*Wissenschaftlich-praktische Fachkonferenz der Deutschen Hauptstelle gegen die Suchtgefahren (DHS). Thema: **Süchtiges Verhalten – eine Krankheit?***

Auskunft: DHS (Frau Göcke), Postfach 1369, Westring 2, 4700 Hamm; Tel.: 02381/258 55 oder 225 69.

1.–3. 11. 1984 in Köln:

*31. Jahrestagung der Vereinigung analytischer Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapeuten (VKJP). Thema: **Triangulierung**. Anmeldung: E. Brockhaus, Fasanenstr. 23, 7100 Heilbronn; Tel.: 07131/73978.*

14.–16. 11. 1984 in München:

*Sozialtherapie in der Praxis. Thema: **Möglichkeiten der psychoanalytisch-interaktionellen Methode in der Suchtkrankenhilfe**.*

Auskunft: Gesamtverband für Suchtkrankenhilfe im Diakonischen Werk der EKD, Brüder-Grimm-Platz 4, 3500 Kassel; Tel.: 0561/102636.

14.–18. 11. 1984 in Würzburg:

*5. Süddeutsche Balint-Studententage.*

Auskunft: Deutsche Balint-Gesellschaft e.V., Frau Dr. M. Stubbe, Schlapweg 65, 3320 Salzgitter-Bad; Tel.: 05341/248 10 und 05346/1018.

4.–8. 12. 1984 in Tiefenbrunn:

*3. Seminar in interaktioneller Gruppenpsychotherapie. Themen: **Selbsterfahrung/Demonstration/Supervision/Theorie**.*

Auskunft: Brunhilde Lange, Nieders. Landeskrankenhaus, 3405 Rosdorf 1; Tel.: 0551/78081, App. 247.

30. 9.–4. 10. 1985 in Trier:

*7. Bundeskonferenz für Schulpsychologie und Bildungsberatung.*

Thema: **Erziehung in der Schule – eine Herausforderung für die Schulpsychologie**.

Auskunft: Helmut Heyse, Albert-Schweizer-Str. 7, 5503 Konz; Tel.: 06501/15154 oder 0651/7108-207.

## Mitteilungen der Bundeskonferenz für Erziehungsberatung

*Mitteilung der Kommission Erhebungen auf dem Gebiet der Erziehungs- und Familienberatung*

Der Erhebungsbogen zur *Basisdokumentation für Beratungsstellen für Kinder, Jugendliche und Eltern* (Fassung vom 18. 10. 1976) ist nach den Erfahrungen einer mehrjährigen Laufzeit erstmalig überarbeitet worden. Der Überarbeitung liegen Vorschläge und

Wünsche aus den beteiligten Erziehungsberatungsstellen sowie Auswertungen der Kommission Erhebungen zugrunde. Muster der neuen Fassung vom 01. 03. 1984 sind den Erziehungs- und Familienberatungsstellen inzwischen zugesandt worden.

Die Basisdokumentation, wie sie jetzt den Erziehungs- und Familienberatungsstellen von der BkFE angeboten wird, ist das Ergebnis von Planungen und Entwicklungen, denen Beschlüsse der Bundes-

konferenz für Erziehungsberatung aus dem Jahre 1965 zugrundeliegen. Mit der Basisdokumentation stellt die Bkfe den Beratungsstellen eine Dienstleistung zur Verfügung, die ihnen eine detaillierte Statistik der Inanspruchnahme für Kinder und Jugendliche ermöglicht. Die einheitliche Form der Datenerhebung und die Auswertung der anonymisierten Daten durch die Kommission Erhebungen erlaubt dabei außerdem einen Vergleich der zusammengefaßten Daten mit den aggregierten Daten aus einer Vielzahl von Beratungsstellen.

Gegenüber der Auflage 1976 sind alle wesentlichen Teile des Erhebungsbogens unverändert belassen worden, so daß die statistischen Ergebnisse aus den verschiedenen Erhebungsjahrgängen weiterhin miteinander verglichen werden können. Es wurden jedoch einige zusätzliche Informationen aufgenommen (z.B. Familientherapie, Stellung in der Geschwisterreihe, Mehrlingseigenschaft). Im Bereich: Auffälligkeiten/Symptome/Probleme wurden aufgrund der Auswertungserfahrungen Definitionen und Zuordnungen klarer gefaßt. Vor allem aber wurden Ziffern freigehalten, unter denen die Beratungsstelle eigene Fragestellungen erfassen und auswerten kann.

Geändert wurde auch der anonymisierte Markierungsbeleg, auf denen die Daten zur Verarbeitung gegeben werden. Bei der Verarbeitung der Daten mit einer eigenen Anlage der Bkfe kann auf einen

Belegleser verzichtet werden. Auf den Markierungsbelegen der neuen Auflage werden Ziffern eingetragen. Dadurch dürften sich auch die Fehlermöglichkeiten bei der Datenerfassung verringern.

Bei der Basisdokumentation, wie sie die Bundeskonferenz für Erziehungsberatung anbietet, werden ausschließlich anonymisierte Daten im Auftrage der beteiligten Erziehungsberatungsstellen verarbeitet. Die Bkfe hat dennoch das Vorgehen bei der Basisdokumentation durch die zuständigen Bayrischen Behörden überprüfen lassen. Von diesen wurde bestätigt, daß das gegenwärtige Vorgehen bei der Basisdokumentation den gesetzlichen Bestimmungen des Datenschutzes entspricht.

Die Kosten für den einzelnen Erhebungsbogen der *Basisdokumentation für Kinder, Jugendliche und Eltern* betragen einschließlich der Auswertung weiterhin auch für die Neufassung vom 01.03.1984 1,50 DM.

Anschrift für Anforderungen:

Bundeskonferenz für Erziehungsberatung  
– Geschäftsstelle –  
z.H. Frau E. Golias  
Amalienstr. 6  
8510 Fürth/Bayern

## Aus unseren Zeitschriften

### Materialien zur Psychoanalyse und analytisch orientierten Psychotherapie

Band X (1984), Heft 4

Zum psychosomatischen Umgang mit Schwerkranken: Eine Patientin mit Lupus erythematodes

- I. Die Behandlung auf der internistischen Allgemeinstation mit psychosomatischen Zusatzmöglichkeiten  
von W. Kämmerer und E. Petzold
- II. Fortsetzung der Behandlung auf der klinisch-psychotherapeutisch orientierten Station für Allgemeine Klinische und Psychosomatische Medizin  
von Fr. Kröger und E. Petzold

E. Petzold: Über den systemischen Zugang in der Balintarbeit

B. Neuzner: Der Gegenübertragungswiderstand oder die Begrenztheit der Phantasie

R. Hinrichs: Beitrag zum psychoanalytischen Humorverständnis

### Zeitschrift für Psychosomatische Medizin und Psychoanalyse

30. Jahrgang 1984, Heft 4

U. Streeck: Das diagnostische Urteil in der Psychoanalyse

H. Friedrich: Anamnese als Drama – Die ersten Sätze

H. P. Kraemer: Pathologie der Kränkbarkeit

R. Hinrichs: Zeit und Psyche

St. Ahrens und G. Deffner: Zur Affektverarbeitung bei psychosomatischen Patienten. Teil II.

R. Köndgen: Gesichtspunkte zur psychotherapeutischen Vorphase vor einer analytischen Behandlung psychosomatisch kranker Patienten

E. Rentrop: Zur Psychodynamik des Wunsches nach der Penisprothese

*Literaturberichte*

*Mitteilungen*

*Die Autoren dieses Heftes*

Vandenhoeck & Ruprecht (1984)